



Bundesbeschluss über die Gewährleistung der geänderten Verfassungen der Kantone Schwyz, Zug, Freiburg, Basel-Stadt, Basel-Landschaft und Appenzell Innerrhoden

Entwurf

vom ...

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
gestützt auf die Artikel 51 Absatz 2 und 172 Absatz 2 der Bundesverfassung¹,
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 21. November 2018²,
beschliesst:*

Art. 1

Die in der Volksabstimmung vom 4. März 2018 angenommene Änderung der Verfassung des *Kantons Schwyz* vom 24. November 2010³ (§ 45a) wird gewährleistet.

Art. 2

Die in der Volksabstimmung vom 10. Juni 2018 angenommene Änderung der Verfassung des *Kantons Zug* vom 31. Januar 1894⁴ (§ 27 Abs. 3) wird gewährleistet.

Art. 3

Die in der Volksabstimmung vom 4. März 2018 angenommene Änderung der Verfassung des *Kantons Freiburg* vom 16. Mai 2004⁵ (Art. 139a) wird gewährleistet.

Art. 4

¹ Die in der Volksabstimmung vom 12. Februar 2017 angenommene Änderung der Verfassung des *Kantons Basel-Stadt* vom 23. März 2005⁶ (§ 46 Abs. 2) wird gewährleistet.

- ¹ SR 101
- ² BBl 2018 7741
- ³ SR 131.215
- ⁴ SR 131.218
- ⁵ SR 131.219
- ⁶ SR 131.222.1

² Die in der Volksabstimmung vom 10. Juni 2018 angenommenen Änderungen der Verfassung des *Kantons Basel-Stadt* vom 23. März 2005 (§ 11 Abs. 2 Bst. c, Umsetzungsfrist und § 34 Marginalie, Abs. 2 dritter Satz und 3–6) werden gewährleistet.

Art. 5

Die in der Volksabstimmung vom 4. März 2018 angenommene Änderung der Verfassung des *Kantons Basel-Landschaft* vom 17. Mai 1984⁷ (§ 72 Abs. 2) wird gewährleistet.

Art. 6

Die an der Landsgemeinde vom 29. April 2018 angenommene Änderung der Verfassung für den *Eidgenössischen Stand Appenzell I. Rh.* vom 24. Wintermonat 1872⁸ (Art. 7^{bis} Abs. 6 erster Satz) wird gewährleistet.

Art. 7

Dieser Beschluss untersteht nicht dem Referendum.

⁷ SR 131.222.2

⁸ SR 131.224.2